

Pressemitteilung, April 2017 (Seite 1 von 4)

NKVextra

Yama Rahimi / San

20. Mai bis 2. Juli 2017

Eröffnung: 19. Mai 2017, ab 18 Uhr

Die Dominanz patriarchalischer Strukturen in Afghanistan, und die damit verbundenen Aspekte der Unterdrückung der Frau, werden in den Videos von Yama Rahimi (*1992, Maidan Wardak, Afghanistan) thematisiert. Unter dem Titel *San*, der in Dari Umschrift Frau bedeutet, sind vom 20. Mai bis 2. Juli 2017 zwei seiner Videoarbeiten, *I and You!* und *Creation Song*, im Nassauischen Kunstverein Wiesbaden zu sehen.

Obwohl die demokratische Verfassung Afghanistans gleiche Rechte für Mann und Frau garantiert, ist es Frauen weiterhin nicht gestattet, am politischen und gesellschaftlichen Leben aktiv teilzunehmen. Zwischen den konstitutionellen Richtlinien und dem realen Lebensalltag liegt eine unüberwindbare Kluft. Zwar sind Frauen in der Öffentlichkeit physisch anwesend, intellektuell werden sie jedoch nach wie vor von Männern bevormundet.

In seiner Arbeit *I and You!* reduziert Yama Rahimi mit filmischen Mitteln vier Frauen auf ihre verhüllten Körper. Kleidung und Anzahl der dargestellten Frauen und Männer beziehen sich auf vier Phasen der gesellschaftlichen Entwicklung in den vergangenen hundert Jahren afghanischer Geschichte. Mit Hilfe von Bildmontage werden Frauenkörpern zunächst vier ausdruckslose Männerköpfe in quadratischen Rahmen aufgesetzt, bis am Ende des Videos schließlich die tatsächlichen Gesichter der Frauen ohne einengende Rahmung zu sehen sind. Im Video gibt der Künstler den Frauen sozusagen symbolhaft ihr Gesicht zurück. In diesen digitalen Bildern sind sie befreit aus dem real engen Gerüst, das aus ihrer Stellung am Rande der Gesellschaft konstruiert wurde: Ohne die Möglichkeit zu unabhängigen Wahlen, als zweitrangiges Geschlecht, sowie geprägt durch Gewalt von Männern als auch staatlichem Amtsmissbrauch sind ihre Rechte im alltäglichen Leben rein theoretisch.

Pressemitteilung, April 2017 (Seite 2 von 4)

Creation Song befasst sich ebenso mit dem Gegensatz von äußerem Anschein und innerer Wahrheit. Der Titel des Videos ist dabei durch die Einblendung eines männlichen, verheirateten Steinmetzes bei der Arbeit und den monotonen Klängen seines immer wieder auf einen Meißel schlagenden Hammers wörtlich zu nehmen. Gleichzeitig ist er aber auch als Antagonismus zu den gezeigten Bildern eines weitläufigen Friedhofes zu verstehen. Die Frau als Schöpferin spielt in der Person einer Tänzerin ebenso eine Rolle, wie als Opfer in Repräsentation der bunten Tücher, mit denen Yama Rahimi die, zu Anfang und Ende des Videos auftauchenden Grabsteine auf einem Friedhof, bedeckt hat. Die Gleichzeitigkeit von Schöpfung und Vergänglichkeit, Bewegung und Stillstand, sowie von Weiblichkeit und Tod, verweist auf die gesplante Situation der Frau in Afghanistan – verhüllt und unterdrückt von Außen, aber mit dem inneren stetigen Wunsch, auszubrechen und sich frei bewegen zu können.

Über den Künstler /

Yama Rahimi (*1992, Maidan Wardak, Afghanistan) machte 2014 seinen Bachelorabschluss in Filmregie an der Fakultät für Bildende Kunst der Universität Kabul. Seine künstlerische Arbeit konzentriert sich auf Videokunst, konzeptuelle Fotografie und Kurzfilme. Er hat bereits an mehr als 20 Ausstellungen in über 15 Ländern teilgenommen und ist zurzeit Mitglied des Center for Contemporary Arts Afghanistan und des 3rd Eye Photojournalism Center. Yama Rahimi lebt und arbeitet in Geisenheim.

Der Nassauische Kunstverein Wiesbaden wird institutionell gefördert durch das Kulturamt der Landeshauptstadt Wiesbaden.



Wir freuen uns über Ihr Interesse.

Für weitere **Informationen** und **Pressebilder** stehen wir Ihnen gerne telefonisch oder per E-Mail zur Verfügung.

Pressekontakt /

Nassauischer Kunstverein Wiesbaden

+49 611 301136 / presse@kunstverein-wiesbaden.de

Pressemitteilung, April 2017 (Seite 3 von 4)

Programm zur Ausstellung /

NKV Führungen

Jeden Sonntag, 15 Uhr und auf Anfrage

NKV Espresso

Kurzführung in der Mittagspause mit Espresso

Jeden Dienstag, 12.45 bis 13.15 Uhr

Kinder mittenDRIN

Für alle / mit den „Kunst-Koffern“

Samstag, 10. Juni 2017, 11 bis 13 Uhr

Wilhelms Wanne

Ein interaktives Baden in der Kunst von 8-88 Jahren

Samstag, 27. Mai und 17. Juni 2017, 15 bis 17 Uhr

Finissage

Sonntag, 2. Juli, 15 bis 18 Uhr

Pressemitteilung, April 2017 (Seite 4 von 4)

Pressebildliste /

Bitte beachten Sie das Copyright. Die Verwendung der Bilder im Zusammenhang mit der Berichterstattung über die Ausstellung ist frei. Gerne stellen wir Ihnen die gewünschten Bilder in druckfähiger Auflösung zur Verfügung. Im Gegenzug freuen wir uns über die Zusendung eines Belegexemplars / Beleglinks.

Yama Rahimi

I and You!, 2015
8:21 min, Videostill
Courtesy und ©:
Der Künstler



Yama Rahimi

Creation Song, 2014
7:17 min, Videostill
Courtesy und ©:
Der Künstler



Yama Rahimi

Creation Song, 2014
7:17 min, Videostill
Courtesy und ©:
Der Künstler

